

Protokoll von der Bürgerinformationsveranstaltung vom 08.07.2010, 19:30 Uhr
Thema: Geplante Änderung des Bebauungsplans Rübteile
Ort: Sportheim Hengen

Teilnehmer: Bürgermeister Rebmann
OV Stooß
Frau Monauni
Außerdem anwesend: Planungsgruppe Kölz GmbH, Herr Schmidt
Planungsbüro W. Pustal, Frau Pustal
Von der Firma Magura: Herr Dr. Nier
Herr Marks
Herr Hirth
Herr Baur (Architekt)
Schriftführer: E. Heß

Nach der Eröffnung durch den Gesangverein Hengen begrüßten OV Stooß und Bürgermeister Rebmann die zahlreich erschienenen Bürger. Bürgermeister Rebmann erläuterte den Zuhörern, dass der Bebauungsplan Rübteile von einem Gewerbegebiet in ein Industriegebiet geändert werden soll. Die Planungsgruppe Kölz GmbH, vertreten durch Herrn Schmidt und das Planungsbüro W. Pustal, vertreten durch Frau Pustal, freie Landschaftsarchitektin zeigten anhand anschaulicher Pläne die Änderungen sowohl in baulicher als auch in ökologischer Hinsicht. Untermuert wurde das Ganze durch Planungsunterlagen vorgestellt von Vertretern der Firma Magura.

Die anstehenden Fragen der Bürger wurden sofort beantwortet. Im Einzelnen die Fragen:

- Wesentliche Unterschiede zwischen einem Gewerbegebiet und Industriegebiet?
- Ob den Pächtern schon gekündigt wurde?
- Befürchtet wird von den Bürgern ein erhöhtes Verkehrsaufkommen durch den Ort bzw. das Neubaugebiet.
- Ebenso wurde nach der für Ende März angekündigten Fertigstellung und bis jetzt noch nicht realisierten Breitbandverkabelung nachgefragt.
- Die Schneeräumsituation wurde angesprochen.
- Von einem Ortschaftsrat kam die Frage, wie schnell das bestehende Baugebiet erweitert werden kann, um neue Interessenten zufrieden zu stellen.
- Außerdem wurde gefragt, ob der Brandschutz mit dem alten Feuerlöschfahrzeug gewährleistet ist.

Die Fragen wurden von Bürgermeister Rebmann, OV Stooß sowie Herrn Schmidt von der Planungsgruppe Kölz zur Zufriedenheit der Bürger beantwortet. Am Ende einer ruhigen und sachlich geführten Diskussion bedankten sich Ortsvorsteher und Bürgermeister nochmals bei der Firma Magura, sowie den Planern für die detaillierte Vorstellung der Maßnahmen. Herr Dr. Nier von der Firma Magura bedankte sich ebenfalls bei den Besuchern für ihre Fragen und verabschiedete sich mit dem Gefühl, dass Magura in Hengen sehr willkommen ist.

Bad Urach-Hengen, 22.07.2010 he